

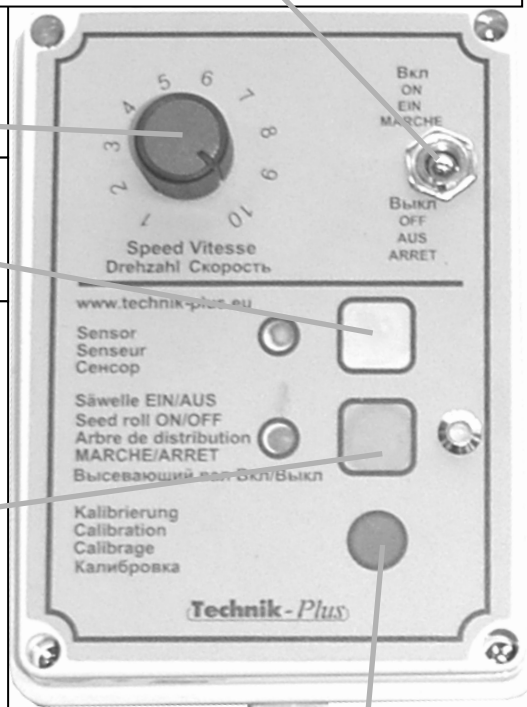
## Bedienung und Anschluss Profisteuerung

Drehzahlknopf: Hiermit verstellen Sie die Geschwindigkeit der Säwelle. Auch während der Ausbringung kann die Geschwindigkeit stufenlos verstellt werden um die richtige Menge ausbringen zu können.

Hauptschalter: Mit diesem Kippschalter werden die Funktionen an der Steuerung freigegeben. **BEI ARBEITEN AM GERÄT IMMER DIE STROMVERSORGUNG UNTERBRECHEN!!**

Dieser Knopf aktiviert den AN/Abschaltensensor (optional). LED leuchtet = Sensor aktiviert.

Zum Ein/Ausschalten der Säwelle und des Gebläses: Wird der Knopf gedrückt, schaltet sich zuerst das Gebläse ein und einige Sekunden darauf die Säwelle. Zum Abschalten wieder diesen Knopf drücken. Jetzt schaltet sich zuerst die Säwelle aus und nach einigen Sekunden das Gebläse. So werden Verstopfungen in den Schläuchen vermieden. Linkes LED leuchtet = Säwelle und Gebläse eingeschalten. Rechtes LED blinkt = Säwelle läuft



Kalibrierfunktion: Dieser Knopf schaltet nur die Säwelle EIN/AUS. Nur bei der Abdreprobe verwenden! Nicht im regulären Arbeitsbetrieb verwenden, da ansonsten die Schläuche verstopfen!

Die Steuerung soll in der Kabine montiert werden. Verwenden Sie einen Klettverschluss und kleben Sie diesen auf eine glatte Fläche. Die Konsole kann auch auf einer Fläche aufgeschraubt werden. Das Kabel zur Batterie muss direkt an die Batterie angeschlossen werden. Dies gibt eine gute und gleichmäßige Stromversorgung. (15A Sicherung bei Plus)

Bei Ausführungen mit **2 x Doppelturbine** ist eine Steckdose zur Montage am Traktor mitgeliefert. Diese bitte wie folgt anschließen:

Nr. 54 auf minus

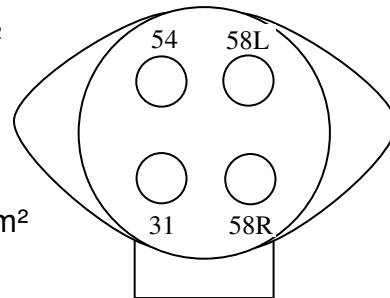
**Nr. 58 L auf plus** Querschnitt 4 mm<sup>2</sup>  
verwenden

Bei Plus – Sicherung 30 A einsetzen.

Nr. 31 auf minus

**Nr. 58 R auf plus** Querschnitt 2,5 mm<sup>2</sup>  
verwenden

Bei Plus – Sicherung 15 A einsetzen.



Die Anschlüsse müssen ordentlich gemacht werden!

**(KEINE ABSTEHENDEN DRÄHTE!!!)**



Wenn Drähte auf andere Pole überstehen, können Beschädigungen an der Elektronik entstehen. Die Maschine wird oft unter schwierigen Bedingungen eingesetzt (große Staubentwicklung).

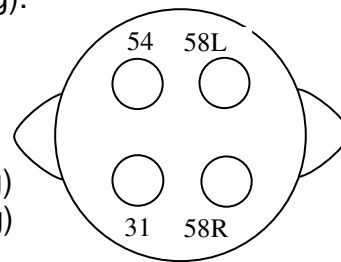
Batterieanschluss steuerungsseitig (Stecker):

Nr. 54: blaues Kabel (– vom Relais)

Nr. 58L: braunes Kabel (+ vom Relais)

Nr. 31: Kabel Nr. 1 (– von der Steuerung)

Nr. 58R: Kabel Nr. 2 (+ von der Steuerung)



Steckdose und Stecker

(Verbindung Streuer – Steuerung)

Nr. 1: – Sensorsignal

Nr. 2: + Säwellenmotor

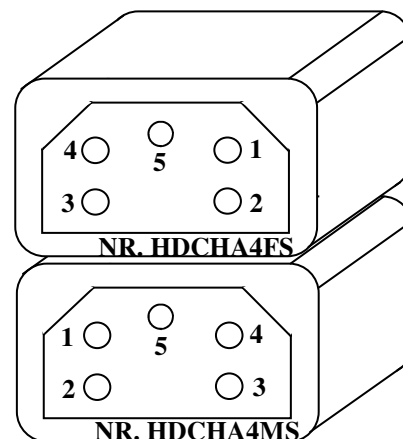
Nr. 3: – Säwellenmotor

Nr. 4: + Gebläse

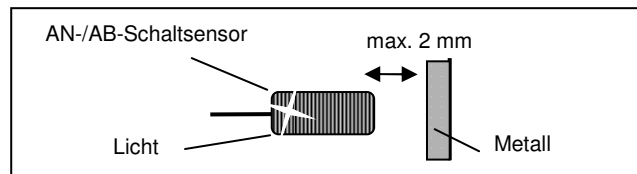
Nr. 5: – Gebläse

Die Sämenge wird mittels der Drehzahl am Säwellenmotor verstellt (10-70U/min.). Je höher die Drehzahl, umso größer ist die Ausbringungsmenge. Die Drehzahl wird an der Steuerung mit dem Poty reguliert. In der Skala von 1-10 ist 10 die höchste und 1 die niedrigste Drehzahl.

Wir bieten für verschiedene Einsätze spezielle Säwellen an.

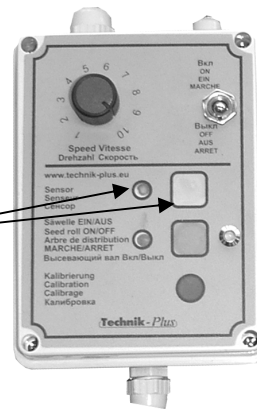


**Der AN-/AB-Schaltensor** stoppt die Säwelle sobald kein Metall gegenüber ist und schaltet die Säwelle ein, sobald er Metall gegenüber hat. Sensordurchmesser: 12mm; max. Schaltabstand: 2mm. Sie können überprüfen, ob der Sensor Kontakt hat. Hat der Sensor gegenüber Metall, muss das Licht am Sensor leuchten. Ist das Metall gegenüber weg, erlischt das Licht.



### Sensorfunktion EIN/AUS-schalten:

Steuerung mit dem Kippschalter ausschalten, ca. 2 Sekunden warten. Steuerung wieder einschalten. Dann gelben Knopf für 2-3 Sekunden gedrückt halten. Leuchtet das gelbe LED auf, ist der Sensor aktiv. Bei erloschenem gelben LED ist der Sensor inaktiv!



### Montagemöglichkeiten AN-/AB-Schaltensor

